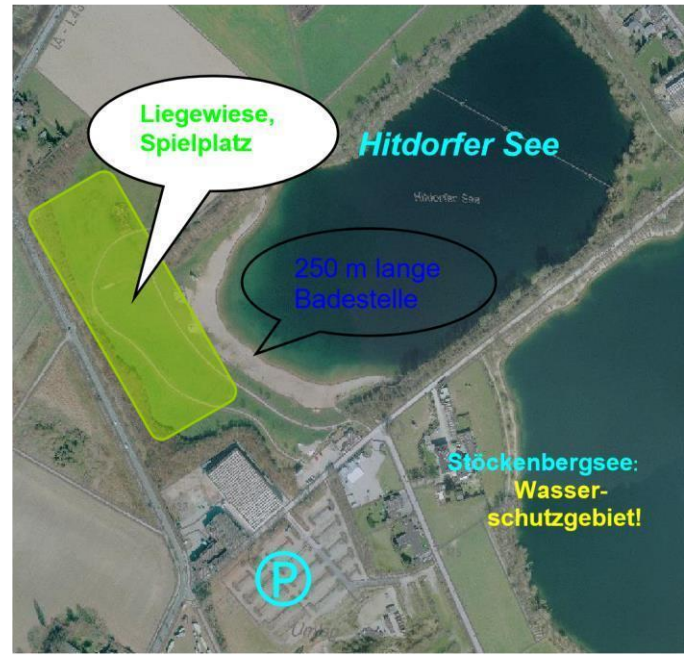


Hitdorfer See: Leverkusen-Hitdorf,
Langenfelder Straße



Liegewiese und ca. 250 m lange Badestelle:
nur im ausgewiesenen Bereich an der Westseite des Sees.

Untersuchungsergebnisse nach der EU-Badegewässerrichtlinie:

Die Ergebnisse der aktuellen Untersuchung zur bakteriologischen Badestellenqualität finden sie unter: <https://db.badegewaesser.nrw.de/badegewaesser-nrw/94/>

Allgemeine Frage zur Badegewässerqualität werden vom Land NRW beantwortet unter: <http://www.badegewaesser.nrw.de/faq.htm>

Sanitäre Einrichtungen:

Kostenlose Mitnutzung der Toiletten des Kiosk/Restaurants 'Strandgut' (Tauchstation) möglich

Badeaufsicht:

Erfolgt zeitweise durch eine DLRG-Station

Parkplätze:

Hauptparkplatz: ca. 550 Stellplätze an der Straße Umlag, Zufahrt über Langenfelder Straße, zeitweise gebührenpflichtig

Weitere Hinweise:

Bitte beachten Sie, dass keine Hund unangeleint auf der Liegewiese und am Ufer ausgeführt werden dürfen und auch keine Vögel und andere Tiere gefüttert werden. Große Mengen an Tierkot haben bereits häufiger zu bakteriellen Belastungen des Seewassers und damit zu zeitweisen Badeverboten geführt.

Bitte halten Sie die Naherholungsflächen sauber und nutzen Sie die vorhandenen Abfalleimer. Bitte vermeiden Sie wegen der nahen Anwohner unnötigen Lärm, besonders abends.

Auf der Liegewiese ist eine kleine Spiellandschaft vorhanden.

Das Tauchen ist nur nach Anmeldung im 'Strandgut' und entsprechender Einweisung gestattet. Dort erfahren Sie auch, in welchen Bereichen getaucht werden darf. Das Tauchen ist kostenpflichtig!

Der Hitdorfer See liegt am Rande der Trinkwasserschutzzone III, der benachbarte Stöckenbergsee liegt bereits innerhalb der Trinkwasserschutzzone.

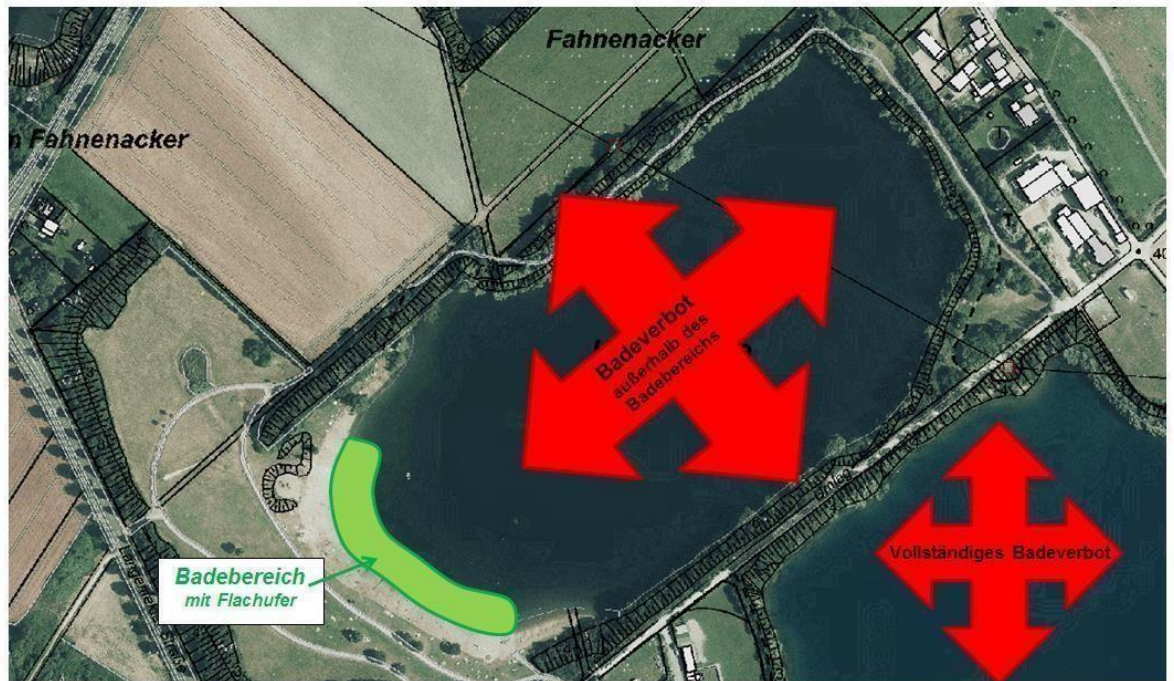
..

Den benachbarten Stöckenbergsee bitte nicht nutzen; dort ist lediglich Angeln durch zugelassene Vereine (verpachtet an 2 Angelsportvereine) gestattet.

Ein Rundwanderweg lädt am Stöckenbergsee zum Spaziergehen ein.

Hitdorfer See

Badebereich



Baden nur im grün gekennzeichneten Bereich (Flachufer) gestattet

Auch dort findet das Baden nur auf eigene Gefahr statt.

Das Durchschwimmen des Sees ist u.a. wegen kalter Strömungen, Unterwasserpflanzen gefährlich und daher zu unterlassen.